

Anlage 5 Vergütung Krankenhäuser

Vertrag zur besonderen Versorgung "STATAMED: kurzstationäre, allgemeinmedizinische Versorgung"
vom 30.04.2024

§ 1 Vergütungsmodell in der Laufzeit des STATAMED Projekts

Folgende Vergütung ist – vorbehaltlich der Zustimmung des Förderers – in Form von Personalaufstockungen für die teilnehmenden Krankenhäuser vorgesehen:

- 1,5 VZK (Vollzeitkraft) leitender STATAMED-Arzt, Laufzeit 28 Monate
- 1,5 VZK „Flying Nurse“ (qualifizierte Pflegekraft), Laufzeit 25 Monate
- 1 VZK Patientenlotse, Laufzeit 25 Monate

§ 2 Sachkosten der Versorgung

Folgende Sachkostenpauschalen stehen – vorbehaltlich der Zustimmung des Förderers – den Kliniken für ihre Leistungen zu:

- Kilometergeld für Einsätze der „Flying Nurse“: 0,35 Euro je Kilometer
- Telemedizinische Ausrüstung der Flying Nurse: zentral beschafft über die AOK Rheinland/Hamburg
- Point of Care Labor zur Verwendung bei der Indikationssicherung durch die Flying Nurse, zentral beschafft über die AOK Rheinland/Hamburg

§ 3 Weiterleitung

- Die teilnehmenden Kliniken rechnen ihre Personalaufwendungen mit der AOK Rheinland/Hamburg quartalsweise ab.
- Die AOK Rheinland/Hamburg fordert auf der Grundlage der Zahlungsanforderungen die Mittel beim Gemeinsamen Bundesausschuss an.